

Fasten - Impuls „Halt amol“ Jeweils mitten unter der Woche von Aschermittwoch bis Ostern



Katholische
Jugend
und Jungschar

Unterer Kirchweg 2 | 6850 Dornbirn
brigitte.dorner@kath-kirche-vorarlberg.at
www.kathfish.at

Mit Gott auf Schnitzeljagd

Hast du schon einmal bei einer Schnitzeljagd mitgemacht? Dann kennst du das ja: man sucht bzw. folgt verschiedenen Hinweisen im Gelände, bis man den Schatz gefunden hat.

Auch unser Leben ist wie eine große Schnitzeljagd – und Gott spielt mit. Er versteckt regelmäßig Hinweise für uns, damit wir unsere Belohnung bzw. unseren Schatz finden, den er/sie für uns bereit hält. An Ostern ist das große Highlight, wo wir diesen Schatz feiern. Fast haben wir es geschafft... der Countdown läuft schon!

Aber findest du die Hinweise von Gott überhaupt, die er/sie für dich gestreut hat? Wenn wir unterwegs sind, schauen wir oft weder links noch rechts, den I-Pod eingestöpselt. Wenn etwas auf dem Boden liegt, sind wir zu bequem, es aufzuheben – „ist sicher nichts Wertvolles... nur Müll“. Gott ist zurückhaltend und drängt sich nicht auf, wie die Werbung oder die Emails, die uns jeden Tag überfluten. Gott steckt im Detail und preist sich nicht billig an. Nicht umsonst spricht ein Mann mit dem interessanten Namen Ignatius, der aus Loyola (Spanien) kommt, davon, dass man Gott in ALLEN Dingen suchen soll und auch dort finden wird. Gott schickt uns Botschaften und Hinweise, doch wir müssen auch offen sein dafür, damit wir sie überhaupt entdecken können und nicht einfach achtlos daran vorbeigehen.

Viele Dinge oder Ereignisse im Alltag nehmen wir gar nicht erst richtig wahr oder wir lassen uns nicht davon berühren, obwohl es im Grunde Wunder und „Auferstehungserlebnisse“ mitten im Alltag sind: zB eine Frau in Japan, die Tage nach dem Unglück lebend geborgen wird, die Natur, die im Frühling wie aus dem Nichts

neu erwacht... Das Kreuz, das im Klassenzimmer oder sonst wo hängt, das nicht einfach ein Folterinstrument ist, sondern Hoffnung wider den Tod verheißt.

Die Fastenzeit ist ein Anlass, sensibel zu werden für die kleinen Dinge des Lebens und diese wertzuschätzen: der Anruf eines lieben Menschen, die wärmenden Sonnenstrahlen, der kleine Krokus, der aus der Erde sprießt...

... dann werden wir auch den Schatz am Ende der Schnitzeljagd leichter finden! ☺



Halt amol! / Eduard Tucholke

*“You broke the bonds and you
Loosed the chains
Carried the cross
Of my shame
You know I believe it
But I still haven't found what I'm looking
for” (U2)*

Hast du den Schatz schon gefunden?

Weiterhin viel Spaß bei der Schnitzeljagd mit Gott – das „Spiel des Lebens“!